

Hochwasser 2013 ÖLLAGERUNG

Auch wenn die Gemeinde Tragwein von der Hochwasserkatastrophe im Juni 2013 einigermaßen verschont geblieben ist, ersucht das Amt der Oö. Landesregierung um nachfolgende Hinweise:

Auf Grund des Hochwassers im August 2002 wurden die Sicherheitsbestimmungen für Lagerbehälter („Heizöllagertanks“) neu bewertet und in § 35 Abs. 10 Oö. HaBV aktualisiert und detaillierter festgelegt.

Die maßgebliche Bestimmung lautet:

„Wenn Lagerbehälter oder Leitungen in Bereichen, die bei hundertjährigen Hochwässern überflutet werden können, durch Wasser in ihrer Lage verändert oder unzulässig belastet werden können, ist durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen, dass ein Austritt der gelagerten Flüssigkeiten verhindert wird. Dazu müssen insbesondere folgende Anforderungen erfüllt werden:

1. Lagerbehälter und Leitungen sind so zu verankern und/oder zu verlegen, dass eine mindestens 1,3-fache Sicherheit gegen den Auftrieb des leeren Behälters oder der leeren Leitung, bezogen auf den höchstmöglichen Wasserspiegel, gegeben ist.
2. Lagerbehälter sind so zu verankern, dass bei Beanspruchung durch Wasser angeschlossene Leitungen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden können.
3. Es dürfen nur Lagerbehälter verwendet werden, deren Volumen sich durch äußeren Wasserdruck nicht verringern kann oder bei denen geringe Volumenänderungen keine Auswirkungen auf die Dichtheit des Behälters haben können.
4. Öffnungen in Lagerbehältern (z.B. Lüftungsöffnungen) oder Leitungen, die nicht flüssigkeitsdicht verschlossen sind, müssen sich über dem höchstmöglichen Wasserspiegel des hundertjährigen Hochwassers befinden.“

Die vorgenannten Bestimmungen sind mit 1. Februar 2006 in Kraft getreten. Zu diesem Zeitpunkt bereits rechtmäßige bestehende Anlagen (Heizungsanlagen, Lagerbehälter, Lagerräume und Lagerstätten, ferner Auffangwannen Leitungen und dgl.) haben innerhalb von längstens 5 Jahren, demnach mit Ablauf des 1. Februar 2011, den vorgenannten Anforderungen zu entsprechen.

Wichtig: Einwandige unterirdisch eingebaute Lagerbehälter:

Weiters wird darauf hingewiesen, dass einwandige Lagerbehälter und Leitungen für flüssige Brennstoffe oder sonstige brennbare Flüssigkeiten, die unterirdisch eingebaut oder verlegt sind und noch in Betrieb stehen, ebenso seit 1. Februar 2011 zu entfernen oder entsprechend nachzurüsten waren. Wurde keine Nachrüstung durchgeführt, sind diese unterirdischen Lagerbehälter und Leitungen zu entfernen und durch – den neuen Bestimmungen - entsprechende Anlagen zu ersetzen.

Die Umsetzung dieser Schutzmaßnahmen für (Heizöl)-Lagerbehälter wird für alle hochwassergefährdeten Gebiete dringend empfohlen. Es dient dem Schutz und der Vorsorge auch bei lokal begrenzten Hochwasserereignissen.

Informationen über hochwassergefährdete Gebiete erhalten Sie über eine Suchmaschine (Google, etc.) im Internet mit dem Suchbegriff: Land Oberösterreich – Naturgefahren (mit weiteren Links) oder durch die Abteilung Oberflächengewässerswirtschaft beim Amt der Oö. Landesregierung.

Wichtiges aus der letzten Gemeinderatssitzung

Prüfbericht der BH Freistadt

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2012 wurde von der Bezirkshauptmannschaft Freistadt auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Berufung Franz Haslhofer

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Berufung des Herrn Franz Haslhofer gegen den Baubescheid der Marktgemeinde Tragwein Zl.: 030-0-Fr.6-2012 (Bauvorhaben Gerald Ortner) zurückgewiesen wird.

Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat hat die Einleitung der Umwidmung der Grundstücke 1521/1, 1521/2 und 1521/3 KG Tragwein von Mischbaugebiet unter Ausschluss fremder Wohnnutzung (MB) in Mischbaugebiet (M) beschlossen. Einstimmig wurde vom Gemeinderat über eine neuerliche Stellungnahme zu einem Schreiben der Oö. Landesregierung über die beabsichtigte Versagung der Änderung Nr. 18 des Flächenwidmungsplanes Nr. 6 abgestimmt.

Jännerrallye 2014

Einen einstimmigen Beschluss gibt es zum Ansuchen des Rallye Clubs Mühlviertel um Benützung von Güterwegen im Gemeindegebiet Tragwein anlässlich einer Sonderprüfung der Jännerrallye am 05.01.2014.

Verpachtung von Fischereirechten

Die Fischereirechte in Gewässern, für die die Marktgemeinde Tragwein das Fischereirecht besitzt, hat der Gemeinderat mit einstimmigem Beschluss an folgende Personen verpachtet: Rudolf Ortner, Peter Handlos, Dr. Tassilo Dückelmann, Thomas Mayrwöger.

Manifest – das Grüne Band Europas

Das Grüne Band Europas möchte wertvolle Lebensräume, die sich im Schatten des Eisernen Vorhanges gebildet haben, schützen. Als Zeichen des Willens der Zusammenarbeit und der Erhaltung des Grünen Bandes Europas hat der Gemeinderat dem Manifest mehrheitlich zugestimmt.

Wichtiges aus der letzten Gemeinderatssitzung	Seite 1
Schulbeginn-Beihilfe	Seite 2
Seniorentag	
Wohnungen zu vermieten	
Neueröffnung Elektro Karlinger	
Einladung zum Bodenspaziergang	
Norbert-Eder-Halle - Saisonkarten	
Ergebnisse NRW 2013	Seite 3
BürgerInnen-Rat	
Öllagerung	Seite 4

INHALT

Öffentliches Gut

Beim Baulos Haarland L1457 der Kettentalstraße wurde die Schlussvermessung durchgeführt. Der Teilungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung mit Abschreibungen vom Öffentlichen Gut (Ausmaß 252m²) und Zuschreibungen zum Öffentlichen Gut (Ausmaß 1 m²) und die Verordnung über die Auffassung des öffentlichen Weges Grundstück 2592/4 wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Nachwahlen

Aufgrund des Rücktrittes von GVM Florian Koppler und GR Ernestine Mayrhofer waren seitens der SPÖ Nachwahlen erforderlich. Über die Nachbesetzungen wurde von der SPÖ-Fraktion abgestimmt.

Gemeindevorstand: Andreas Augl

Jugend- und Sportausschuss:
Andreas Augl (Obmann-Stellvertreter)
Thomas Schinnerl (Mitglied)
Matthias Aistleitner (Ersatzmitglied)

Schul- und Bildungsausschuss:
Helmut Brandstetter (Obmann)

Ausschuss f. Soziales, Generationen u. Integration:
Gottfried Kitzmüller (Obmann)

Sozialhilfeverband Freistadt:
Gottfried Kitzmüller (Mitglied)
Ernestine Mayrhofer (Ersatzmitglied)

Der Bürgermeister:


Josef Naderer

Seniorentag

Auch dieses Jahr findet wieder der gemeinsam mit der Pfarre Tragwein veranstaltete Seniorentag statt und zwar am

Samstag, 26. Oktober 2013

Beginn um 9.00 Uhr mit der HI. Messe, anschließend gemütliches Besammensein im Gasthaus Rockenschaub.

Schulbeginn-Beihilfe

Um die finanziellen Belastungen für Familien zu Schulbeginn und auch während des Schuljahres bei der Durchführung von Schulveranstaltungen abzufedern, werden einkommensschwächere Familien mit dem OÖ. Familienzuschuss beim Schuleintritt und dem OÖ. Familienzuschuss für Schulveranstaltungen finanziell unterstützt. Die Antragsformulare für beide Beihilfen werden vom Familienreferat direkt an die Schulen weitergeleitet und den Schülerinnen und Schülern mitgegeben.

Wer wird gefördert?

Eltern von Schulanfängern

Was wird gefördert?

Der erstmalige Eintritt in die Pflichtschule

Wie wird gefördert?

€ 100,00 je Kind

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

* Bestimmte Einkommensgrenzen (berechnet nach dem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen auf Basis des geltenden Sockelbetrages) dürfen nicht überschritten werden

* Wohnsitz in Oberösterreich

Abwicklung/Antragstellung:

Der Antrag ist mittels Formular an die Direktion Bildung und Gesellschaft - Familienreferat zu richten.

NEU am RECHBERGERHOF!

Kosmetik & Fußpflege Silvia Peklar
Schedlberg 10, 4284 Tragwein
Tel. (0699) 193 72 381
Email: silvia.peklar@gmail.com

Ökosoziale LandWirtschaftliche FS Freistadt - Unternehmertraining

Das Unternehmertraining ist ein Seminar zur Vorbereitung auf die gewerbliche Unternehmerprüfung (= kaufmännisch, rechtlicher Teil einer gewerblichen Meisterprüfung) und wird wiederum an der Ökosozialen LandWirtschaftlichen Fachschule Freistadt angeboten. Diese Ausbildung ist auch für Landwirte interessant, die im Nahbereich gewerblicher Tätigkeiten agieren.

Dazu findet am **Dienstag, den 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr** im Speisesaal der Landwirtschaftsschule ein Informationsabend statt. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen. Nähere Infos: Tel.: (07942) 72680-12.

Einladung zum Bodenspaziergang

Im Rahmen des Beitritts der Gemeinde Tragwein zum OÖ. Bodenbündnis findet am

Samstag, den 19. Oktober 2013 um 13.00 Uhr

ein Bodenspaziergang statt.

Bei diesem Bodenspaziergang werden unterschiedliche Böden an vorbereiteten Bodenstationen vorgestellt. Welche Landschaftsformen die Gemeinde prägen und wie die Böden der Gemeinde entstanden sind, wird anhand typischer und naturkundlich interessanter Böden erklärt.

Start und Ziel: Norbert-Eder-Halle Tragwein

Norbert-Eder-Halle Saisonkarten

Anfang November beginnt in der Norbert-Eder-Halle die Eissaison.

Alle Eislaufbegeisterten können bis einschließlich **8. November 2013** eine ermäßigte Saisonkarte erwerben.

Saisonkarte - Eislaufen:

für Erwachsene statt € 47,00 € **42,00**

für Kinder

u. Studenten statt € 32,00 € **29,00**

Saisonkarten für Familien:

2 Erwachsene statt € 70,00 € **63,00**

2 Erwachsene

+ 1 Kind statt € 87,00 € **78,00**

2 Erw. + 2 Kinder

u. mehr statt € 99,00 € **89,00**

Wir hoffen, dass Sie das Angebot nutzen und sich die Saisonkarte beim Marktgemeindeamt sichern!

Bitte Passfoto mitnehmen!

Wohnung zu vermieten

78 m² große Wohnung mit Balkon, teilmöbliert **ab sofort** bzw. 50 m² große Wohnung mit Balkon, teilmöbliert, **ab Ende Oktober**, zu vermieten.

Adresse: Mistlberg 36, 4284 Tragwein

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. (0664) 4420888.

Neueröffnung Elektro Karlinger

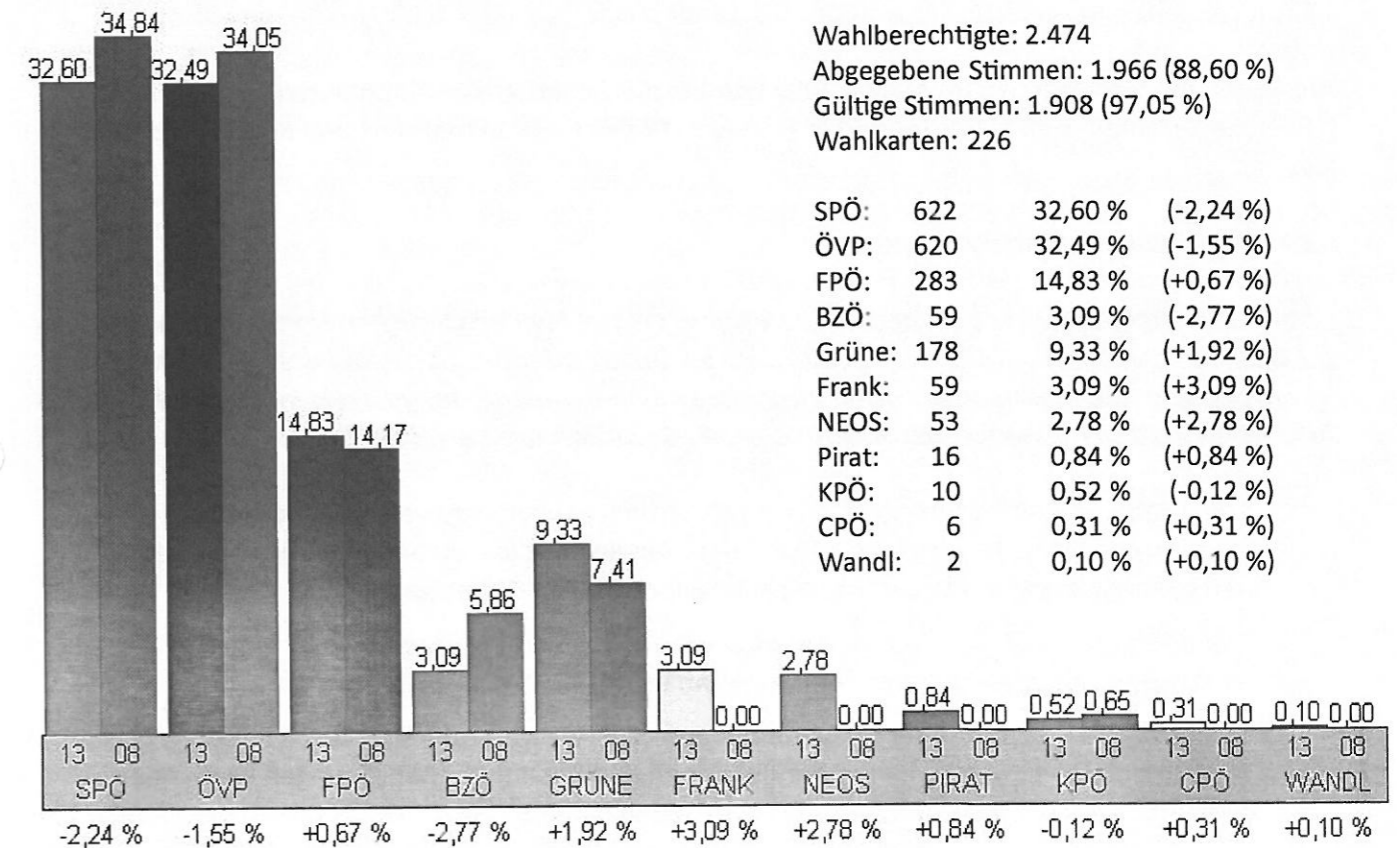
**Neue Adresse: Winden 24, 4311 Schwertberg
(gegenüber Gasthaus Wirt z Winden)
Tel. (07262) 61 533**

Neue Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag:		14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:		14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 19.00 Uhr

Nationalratswahl 2013 - Endergebnis

**Wahlvergleich (Prozent)
NRW 2013/NRW 2008 Gesamtergebnis 5 Sprengel**



Wahlberechtigte: 2.474

Abgegebene Stimmen: 1.966 (88,60 %)

Gültige Stimmen: 1.908 (97,05 %)

Wahlkarten: 226

SPÖ:	622	32,60 %	(-2,24 %)
ÖVP:	620	32,49 %	(-1,55 %)
FPÖ:	283	14,83 %	(+0,67 %)
BZÖ:	59	3,09 %	(-2,77 %)
Grüne:	178	9,33 %	(+1,92 %)
Frank:	59	3,09 %	(+3,09 %)
NEOS:	53	2,78 %	(+2,78 %)
Pirat:	16	0,84 %	(+0,84 %)
KPÖ:	10	0,52 %	(-0,12 %)
CPÖ:	6	0,31 %	(+0,31 %)
Wandl:	2	0,10 %	(+0,10 %)

BürgerInnen-Rat wird gebildet

Die Marktgemeinde Tragwein hat sich zum Ziel gesetzt, die Bürgerinnen und Bürger verstärkt in die Gemeindeentwicklung einzubinden. Dazu wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2013 einstimmig beschlossen sich am Bürgerbeteiligungsprogramm Agenda 21 des Landes OÖ zu beteiligen.

Gestartet wird mit einem BürgerInnen-Rat am 22. und 23. November, welcher einen neuen Weg in der Zusammenarbeit zwischen Gemeindepolitik, Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern zeigt.

Was ist der „BürgerInnen-Rat“?

Der BürgerInnen-Rat besteht aus einer Gruppe von ca. 12 bis 15 Personen im Alter zwischen 16 und 75 Jahren aus unserer Gemeinde, die nach dem Zufallsprinzip ausgewählt werden.

Mit den teilnehmenden BürgerInnen wird diskutiert, wie und wohin sich die Gemeinde in den nächsten Jahren entwickeln soll. In einem speziell moderierten Verfahren werden die TeilnehmerInnen des BürgerInnen-Rates dazu motiviert, Themen und Anliegen an eineinhalb Tagen zu diskutieren und Thesen, Sichtweisen, Lösungsideen und Empfehlungen zu erarbeiten.

Inhaltlich wird der BürgerInnen-Rat weder angeleitet noch in irgendeiner Weise gesteuert. Es gibt einzig die Zielsetzung, am Ende eine gemeinsame Erklärung der Gruppe zu verfassen und diese öffentlich zu präsentieren. Im Anschluss daran löst sich dieser BürgerInnen-Rat wieder auf. Es kann aber zu einer neuen Thematik in anderer Zusammensetzung abermals ein BürgerInnen-Rat in Aktion treten.

Damit haben Sie beim BürgerInnen-Rat die Gelegenheit zu sagen,

- welche Themen Ihnen ein besonderes Anliegen sind,
- was Ihnen gefällt und wo Sie Verbesserungsbedarf sehen,
- in welche Richtung sich die Gemeinde Tragwein in Zukunft entwickeln sollte.

Spezielle Vorkenntnisse oder Fachwissen sind nicht erforderlich! Wir sind an Ihrer persönlichen Sicht der Dinge interessiert.

Falls Sie ausgewählt werden, ersuchen wir Sie herzlich, die persönliche Einladung zum BürgerInnen-Rat anzunehmen. Der BürgerInnen-Rat gibt Ihnen Gelegenheit, Ihre Meinung zur Entwicklung der Gemeinde Tragwein zu äußern, aber auch ihre Wünsche und Sorgen zu artikulieren.